



Südost-Quartierverein
Postfach, 9004 St.Gallen

Protokoll der Hauptversammlung vom 19. März 2019

1. Die Präsidentin Alexandra Akeret begrüsst **51 stimmberechtigte Mitglieder** im Kaffeehaus an der Linsebühlstrasse 77.
2. Das absolute Mehr beträgt **26** Stimmen.
3. **StimmzählerIn** wird gewählt.
4. Das **Protokoll der Mitgliederversammlung** vom 20. März 2018 wurde auf unserer Homepage www.qv-suedost-sg.ch aufgeschaltet. Es wurde von den Mitgliedern ohne Gegenstimme genehmigt.
5. Die Präsidentin zeigt den anwesenden Quartiervereins-Mitgliedern in ihrem **Jahresrückblick** die umfangreichen Tätigkeiten des Vorstandes auf.

In vier Vorstandssitzungen organisierte dieser unter anderem mit freiwilligen HelferInnen das Quartierfest, Fondueessen und den Samichlaus sowie die Brunnenfasnacht und die Hauptversammlung.

Zudem gedenken wir unseres langjährigen Mitglieds Eike Domroes.

Wie jedes Jahr durfte sich die Präsidentin im Namen des Quartiervereins für die Hilfe und Unterstützung von Elektro Lendenmann, Sanitär Jenny, Quartierkiosk QUAK, Kultbau, Kaffeehaus, Villa YoYo, der Stadt St.Gallen und unseren InserentInnen bedanken.

6. Die **Kontaktpersonen** berichteten wie folgt:

Verkehr

Das Verkehrskonzept, welches breit abgestützt erarbeitet wurde, ist wegen einer Einsprache blockiert. Die Sache liegt beim Justiz- und Polizeidepartement des Kt. St. Gallen. Wann der Entscheid gefällt wird, ist und nicht bekannt.

Mit den Appenzellerbahnen sind wir wegen der Haltestelle Spisertor in Verhandlungen auf gutem Weg. Auf Grund unserer Einsprache soll es nun doch ein Dach und eine dynamische Fahrgastinformationsanzeige beim Kantiheim geben.

Die Sanierung des Fussgängerüberganges Linsebühl-/Rotachstrasse ist beim Kanton hängig. Die Realisierung sei auf 2020 geplant (Auskunft St. Pfiffner TBA Stadt). Der Kanton bestimmt den Termin, die Stadt ist «nur» Bittsteller.

Seniorenrat

Wegen der fragilen Gesundheit von Gerd Piller war dieses Jahr kein Vertreter des Seniorenrates anwesend.

Hol-Bring-Bücherei „Lesebiene“

Dank Ruth Lauper und dem Quartierkiosk läuft bei der Hol-Bring-Bücherei alles rund.

Projekt „clevergeniessen“

Für das Projekt clevergeniessen sucht Ruth Lauper GiesserInnen.

Bei den Kontaktpersonen **Schule, Bauliches/Abfall** und **Quartierkompost** verlief das Vereinsjahr 2018 wie bereits die vorangehenden Jahre gut und relativ ruhig.

Auf die Frage aus dem Publikum, wie mit Abfall und wild deponierten Möbeln umgegangen wird, verweisen wir auf die APP «Stadtmelder», als direkte Kontaktstelle. Die Meldung dort werden von den entsprechenden Stellen speditiv bearbeitet.

7. Die **Jahresrechnung 2018** wird von der Aktuarin Angelika Schmid vorgestellt. Sie schliesst mit einem Gewinn von **Fr. 1951.00** ab.
8. Der **Revisorenbericht** von Ruth von der Crone und Herbert Rotach empfiehlt die Genehmigung und Verdankung der Jahresrechnung. Die Anträge der Revisoren werden einstimmig gutgeheissen.
9. Elisabeth Tobler wurde einstimmig in den Vorstand gewählt.
10. Das **Budget 2019** mit einem kleinen Gewinn von **Fr. 530.00** wurde einstimmig genehmigt.
11. Elisabeth Tobler erläutert die geplante Quartier-APP aus Sicht des Vorstandes und Simon Netzle (Kommunikation Stadt St.Gallen) stellt die **Quartier App mit einer PowerPoint Präsentation** vor. Interessierte könne Flyer mitnehmen.

Es soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden, die sich der APP widmet. Interessierte melden sich bitte beim Vorstand oder direkt bei Elisabeth Tobler. Auch Geldspenden zur Entlastung des ordentlichen QV-Budget A nehmen wir gerne entgegen.

Die Ausgaben von **Fr. 1'200.00** für die APP-Betriebskosten werden einstimmig bewilligt.

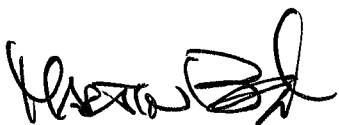
12. Varia
Fragen werden im individuellen Gespräch beantwortet.

Der Quartierverein hat die anwesenden Personen nach der Versammlung zu einem Apéro riche aus der Küche des Restaurants Sahara eingeladen.

Als kultureller Höhepunkt hat das Trio Café Deseado unterhalten. Die Zugaben wollten nicht aufhören.

St. Gallen, März 2019

Für das Protokoll



Martin Beck
Vizepräsident



Alexandra Akeret
Präsidentin

PS. Teilnehmende resp. entschuldigte Mitglieder werden nicht einzeln aufgeführt.